

Digitaler Kontaktpunkt für Recht und Ethik im Forschungsdatenmanagement

Ethikkommissionen

Ethikkommissionen unterstützen die Wissenschaftler*innen beratend in der Risikoabwägung und -minimierung ihrer Forschung und bestätigen mit der Vergabe von Ethikvoten ein forschungsethisch korrektes Vorgehen gegenüber Forschungspartner*innen, Fördergebern und Publikationsorganen.

In Übereinstimmung mit dem Brandenburgischen Hochschulgesetz (BbgHG) haben alle brandenburgischen Hochschulen eine Ethikkommission mit internen und externen Mitgliedern eingerichtet: „Die Ethikkommission befasst sich insbesondere mit Fragestellungen zum möglichen Einsatz von Forschungsergebnissen für nicht friedliche Zwecke sowie zu Forschungsvorhaben am Menschen sowie an Tieren und gibt dazu Empfehlungen ab“ (§ 70 Abs. 3 BbgHG).

Auch außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und verschiedene Fachgesellschaften verfügen über Ethikkommissionen. An großen Hochschulen haben Fakultäten und Fachbereiche zum Teil eigene Ethikkommissionen.

Auf Empfehlung des Gemeinsamen Ausschusses zum Umgang mit sicherheitsrelevanter Forschung von DFG und Leopoldina setzen Hochschulen und Forschungseinrichtungen zudem zunehmend auch Kommissionen für Ethik sicherheitsrelevanter Forschung (KEF) ein, um Wissenschaftler*innen spezifisch bei der Abwägung des Dual Use-Potentials ihrer Forschungsdaten und -ergebnisse zu unterstützen. Alternativ können sich Forschende auch hierzu an die allgemeinen Ethikkommissionen wenden.

Die forschungsethische Verantwortung liegt bei den Forschenden. Sie sind verpflichtet, sich selbstständig zu informieren und allgemeine wie fachspezifische Vorgaben zu erfüllen.

Ethikvotum und Antragsverfahren

Im Allgemeinen ist für Forschungsprojekte ein Ethikvotum erforderlich, wenn Untersuchungen am Menschen, an vom Menschen entnommenem Material oder mit identifizierbaren Daten durchgeführt werden oder wenn Untersuchungen Versuche an Tieren beinhalten. Dies gilt insbesondere, wenn sensible Daten erhoben werden und/oder Forschende mit vulnerablen Gruppen zusammenarbeiten.

Diese allgemeinen Richtlinien werden von den einzelnen Hochschulen und Fachverbänden teilweise noch genauer ausdifferenziert. Auch Fördergeber, Verlage und Zeitschriften verfügen zum Teil über spezifische Vorgaben, wann ein Ethikvotum für die Drittmittelantragstellung bzw. für eine Veröffentlichung erforderlich ist.

Forschende sollten sich daher möglichst frühzeitig im Forschungsprozess über die unterschiedlichen Vorgaben und Empfehlungen informieren. Auch hierbei kann die Ethikkommission der eigenen Einrichtung beratend unterstützen.

Ein Antrag auf ein Ethikvotum muss schriftlich gestellt werden; das Votum wird ebenfalls schriftlich mitgeteilt.

Im Allgemeinen stellt die Ethikkommission ein Antragsformular zur Verfügung. Das Formular fragt eine allgemeine Projektbeschreibung und die am Forschungsprozess beteiligten Personen ab und führt mittels Fragen durch die forschungsethische Abwägung des Forschungsdesigns. Häufig wird auch eine Vorlage für eine informierte Einwilligungserklärung zur Verfügung gestellt, die ausgefüllt mit dem Antragsformular eingereicht werden muss.

Die Formulare können bereits zu einem frühen Zeitpunkt in der Planungsphase helfen, das Forschungsdesign mit Blick auf die ethischen Aspekte zu prüfen.

Es ist je nach Hochschule und Ethikkommission unterschiedlich, ob die Antragsunterlagen, Details für das Antragsverfahren und Fristen direkt online verfügbar sind. Wenn dies nicht der Fall ist oder Fragen zum Verfahren bestehen, empfiehlt es sich, frühzeitig die Ethikkommission zu kontaktieren.

Relevante Rechtsechte und Leitlinien

- Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG):
<https://bravors.brandenburg.de/gesetze/bbghq>

Literatur und Links

- Rösch, Hermann (2021): „Forschungsethik und Forschungsdaten.“ Praxishandbuch Forschungsdatenmanagement, hrsg. v. Markus Putnings, Heike Neuroth und Janna Neumann. Berlin und Boston: De Gruyter Saur, S. 115–140. DOI:
<https://doi.org/10.1515/9783110657807-006>.
- Webseite des Gemeinsamen Ausschusses zum Umgang mit sicherheitsrelevanter Forschung. URL: <https://www.sicherheitsrelevante-forschung.org/> (zuletzt geprüft: 29.08.2025).

Für die Website zu Ethikkommissionen und Forschungsdatenmanagement siehe:

<https://fdm-bb.de/ethische-aspekte-im-fdm/ethikkommissionen/>